

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis	17
1. Einführung	19
1.1 Geschichtliche Entwicklung der Personalvertretung	19
1.2 Rechtsgrundlagen des Landespersonalvertretungsrechts	21
1.2.1 Bundesrechtliche Grundlagen der Personalvertretung	22
1.2.2 Landesrechtliche Grundlagen der Personalvertretung	22
2. Bundesrecht für die Landespersonalvertretung	23
2.1 Unmittelbar geltendes Bundesrecht	23
2.1.1 Verbot der Behinderung und Benachteiligung	24
2.1.2 Sonderschutz gegen außerordentliche Kündigung	24
2.1.3 Sonderschutz gegen ordentliche Kündigung	25
2.1.4 Allgemeine Beteiligung des PR bei Kündigung	25
2.1.5 Dienstunfallschutz für das Ehrenamt	25
2.1.6 Sonderstrafrecht für Personalvertretungen	25
2.1.7 Zusammenarbeit mit Sondervertretungen	26
2.2 Bundesrahmenrecht für die Landesgesetzgebung	26
2.2.1 Einrichtung von PR und JAV	26
2.2.2 Allgemeine Tätigkeit des PR	27
2.2.3 Regelung der Personalvertretung durch Gesetz	27
2.2.4 Grundzüge des Wahlverfahrens	27
2.2.5 Wahlschutz und Behinderungsverbot	28
2.2.6 Amtszeit des PR	28
2.2.7 Das Gruppenprinzip in der Personalvertretung	28
2.2.8 Ehrenamtlichkeit des PR	28
2.2.9 Kostentragungspflicht der Verwaltung	29
2.2.10 Sonderschutz gegen Versetzung und Abordnung	29
2.2.11 Nichtöffentlichkeit und Verschwiegenheit der PR-Tätigkeit	29
2.2.12 Informationsanspruch des PR	29
2.2.13 Allgemeine Aufgaben des PR und der Dienststelle	30
2.2.14 Art und Umfang der förmlichen Beteiligung	30
2.2.15 Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte	31
3. Allgemeine Bestimmungen für die Landespersonalvertretung	31
3.1 Personalvertretungsrecht als Teil des Verfassungs- und Verwaltungsrechts	31
3.1.1 Personalvertretungsrecht als Teil des Verfassungsrechts	31
3.1.1.1 Die Verankerung der Personalvertretung im Grundgesetz	31
3.1.1.2 Verfassungsrechtliche Grenzen der Personalvertretung	32
3.1.2 Die Personalvertretung als Teil des Verwaltungsrechts	32

Inhaltsübersicht – LPVG

3.1.2.1	Der Personalrat als Teil der öffentlichen Verwaltung	32
3.1.2.2	Rechtsnatur und Rechtsstellung der Personalvertretung	33
3.1.2.3	Die Beteiligung des Personalrates als internes Verfahrensrecht	33
3.2	Grundbegriffe des Personalvertretungsrechts	34
3.2.1	Der Geltungsbereich des LPVG	34
3.2.2	„Beschäftigte“ in der Personalvertretung	35
3.2.3	Die „Gruppen“ im Personalrat	36
3.2.4	Der Begriff der „Dienststelle“	37
3.2.4.1	„Oberste Dienstbehörde“ und „Behörden der Mittelstufe“	37
3.2.4.2	Die örtliche „Dienststelle“	38
3.2.4.3	Die „Zuordnung“ von „Kleindienststellen“	39
3.2.5	Die Abspaltung von Nebenstellen und Dienststellenteilen	40
3.2.5.1	Nebenstellen und Dienststellenteile	40
3.2.5.2	Rechtsfolgen der Verselbständigung	41
3.2.6	Die Vertretung der Dienststelle	41
3.3	Tragende Arbeitsgrundsätze des Personalvertretungsrechts	42
3.3.1	Vertrauensvolle Zusammenarbeit	42
3.3.1.1	Dienststelle und PR als gleichrangige Partner	43
3.3.1.2	Das Gebot der wechselseitigen Unterstützung	43
3.3.1.3	Das Konfrontationsverbot	43
3.3.1.4	Reichweite und Grenzen der Zusammenarbeit	43
3.3.2	Friedenspflicht in der Dienststelle (§ 2 Abs. 2 und 3 LPVG)	43
3.3.2.1	Verbot gegenseitiger Kampfmaßnahmen (Absatz 2)	43
3.3.2.2	Gebot der internen Streitbeilegung (§ 2 Absatz 3)	44
3.3.3	Parteilpolitische Neutralität in der Dienststelle (§ 3 Abs. 1 LPVG)	45
3.3.4	Wahrung der Koalitionsfreiheit (§ 3 Abs. 2, 3 LPVG)	45
3.3.5	LPVG und Tarifvertrag (§ 4 LPVG)	45
3.3.6	Das allgemeine Benachteiligungs- und Begünstigungsverbot (§ 7 Abs. 1 LPVG)	45
3.3.6.1	Unzulässige Behinderungen	46
3.3.6.2	Verbotene Benachteiligungen	46
3.3.6.3	Unzulässige Begünstigungen	46
3.3.6.4	Besondere Vorschriften zum Schutz vor Benachteiligung	46
3.3.7	Die Schweigepflicht in der Personalvertretung (§ 9 LPVG)	47
3.4	Rechte, Aufgaben und Stellung der Gewerkschaften/ Berufsorganisationen	47
3.4.1	Abgrenzung der Gewerkschaften und Berufsorganisationen einerseits gegenüber den Personalvertretungen andererseits	47
3.4.2	Der Gewerkschaftsbegriff der Personalvertretung	48
3.4.3	Allgemeine Aufgaben und Rechte der Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände	49

LPVG – Inhaltsübersicht

3.4.3.1	Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Dienststelle und Personalvertretung	49
3.4.3.2	Zugangsrechte zur Dienststelle	49
3.4.3.3	Ausschlussantrag gegen PR-Mitglieder oder Antrag auf Auflösung des PR	50
3.4.3.4	Unterbindung von Verstößen	50
3.4.4	Mitwirkung der Gewerkschaften bei der PR-Wahl	50
3.4.4.1	Einreichung von Wahlvorschlägen	50
3.4.4.2	Weitere Verfahrensrechte anlässlich der Wahl	50
3.4.4.3	Befugnis zur Wahlanfechtung	50
3.4.5	Mitwirkung an Sitzungen und Personalversammlungen	51
3.4.5.1	Teilnahme von Vertretern an PR-Sitzungen	51
3.4.5.2	Recht zur Vermittlung	51
3.4.5.3	Einberufung von Personalversammlungen	51
3.4.5.4	Teilnahme an Personalversammlungen	52
4.	Wahl und Zusammensetzung des PR	52
4.1	Die Wahlberechtigung zum PR (§ 10 LPVG)	52
4.1.1	Rechtsfolgen der Wahlberechtigung	52
4.1.2	Wahlberechtigung im Regelfall (§ 10 Abs. 1, 5 LPVG)	52
4.1.3	Wahlberechtigung bei Abordnung/Zuweisung (§ 10 Abs. 2 LPVG)	53
4.1.4	Wahlrechtsausschlüsse (§ 10 Abs. 3 LPVG)	54
4.1.5	Wahlrecht der Auszubildenden (§ 10 Abs. 4 LPVG)	55
4.2	Die Wählbarkeit zum PR (§§ 11, 12 LPVG)	55
4.2.1	Allgemeine Bedingungen der Wählbarkeit (§ 11 Abs. 1 LPVG)	55
4.2.2	Wählbarkeit in neuen Dienstbereichen (§ 12 LPVG)	55
4.2.3	Ausschlüsse der Wählbarkeit (§ 11 Abs. 2, 3 LPVG)	56
4.3	PR-Pflichtigkeit von Dienststellen (§ 13 Abs. 1, 2 LPVG)	57
4.3.1	Mindestgröße der Belegschaft (§ 13 Abs. 1 LPVG)	57
4.3.2	Zuteilung von Kleindienststellen (§ 13 Abs. 2 LPVG)	58
4.3.3	Rechtsbehelfe	58
4.4	Größe des PR (§ 13 Abs. 3, 4 LPVG)	59
4.4.1	Gestaffelte Mitgliederzahl des PR	59
4.4.2	Berechnung der Regelstärke	59
4.4.3	Rechtsfolgen veränderter Zahlenverhältnisse	59
4.4.4	Regelstärke der Stufenvertretungen	59
4.5	Sitzverteilung auf die Gruppen (§ 14 LPVG)	60
4.5.1	Verhältnismäßige Vertretung der Gruppen	60
4.5.2	Sitzverteilung in Sonderfällen	60
4.5.2.1	Behandlung wahlmüder Gruppen	61
4.5.2.2	Vergabe von Minderheitensitzen	61
4.5.2.3	Schutz der Mehrheitsgruppe	62

Inhaltsübersicht – LPVG

4.5.2.4	Abweichende Sitzverteilung (§ 15 Abs. 1 LPVG)	62
4.6	Repräsentation der Belegschaft im PR (§ 14 Abs. 5, 6 LPVG)	63
4.7	Einsetzung des Wahlvorstandes (§§ 17 bis 19 LPVG)	63
4.7.1	Regelmäßige Einsetzung durch den PR (§ 17 Abs. 1 LPVG)	63
4.7.2	Einsetzung durch Personalversammlung	64
4.7.2.1	Personalversammlung bei Untätigkeit des PR	64
4.7.2.2	Personalversammlung in Dienststellen ohne PR	64
4.7.2.3	Einsetzung durch erneute Personalversammlung	64
4.7.3	Bestellung des Wahlvorstandes durch die Dienststelle	65
4.7.4	Einsetzung durch das VG	65
4.8	Grundzüge des Wahlverfahrens (§ 16 LPVG)	65
4.8.1	Geheime und unmittelbare Wahl (§ 16 Abs. 1 LPVG)	65
4.8.2	Gruppenwahl und gemeinsame Wahl (§ 16 Abs. 2 LPVG)	65
4.8.3	Listenwahl und Personenwahl (§ 16 Abs. 3 LPVG)	66
4.8.3.1	Personenwahl als Ausnahme	66
4.8.3.2	Listenwahl als Regelfall	66
4.8.4	Einreichung der Wahlvorschläge	67
4.8.4.1	Wahlvorschläge der Beschäftigten	67
4.8.4.2	Wahlvorschläge mit gruppenfremden Bewerbern	67
4.8.4.3	Wahlvorschläge der Gewerkschaften	68
4.8.4.4	Ausschließlichkeit der Bewerbung	68
4.9	Durchführung der Wahl (§§ 20, 21 LPVG)	68
4.9.1	Beschleunigungsgebot im Wahlverfahren	68
4.9.2	Mitwirkung der Gewerkschaften	68
4.9.3	Verbot der Wahlbehinderung	69
4.9.4	Sonderschutz des Wahlvorstandes und der Wahlbewerber	69
4.9.5	Kosten der Wahl	69
4.9.6	Abschluss der Wahl	70
4.10	Anfechtung und Nichtigkeit der Wahl (§ 22 LPVG)	70
4.10.1	Antragsteller und Anfechtungsgegner	70
4.10.2	Anfechtungsgründe	70
4.10.3	Anfechtungsfrist	71
4.10.4	Rechtsfolgen der Wahlanfechtung	71
4.10.5	Nichtigkeit der Wahl	71
4.10.6	Einstweiliger Rechtsschutz	72
5.	Amtszeit des PR und seiner Mitglieder	72
5.1	Regelmäßige Amtszeit und Wahl des PR (§ 23 LPVG)	72
5.1.1	Berechnung der regelmäßigen Amtszeit	72
5.1.2	Kommissarische Geschäftsführung des alten PR	73
5.2	Vorzeitige Neuwahlen	73
5.2.1	Gründe vorzeitiger Wahlen (§ 24 Abs. 1 LPVG)	73

LPVG – Inhaltsübersicht

5.2.1.1	Starke Schwankung der Beschäftigtenzahl	73
5.2.1.2	Absinken der Mitgliederzahl des PR	73
5.2.1.3	Rücktritt des PR	74
5.2.1.4	Wahlanfechtung und gerichtliche Auflösung des PR	74
5.2.1.5	Dienststellen ohne PR	74
5.2.2	Kommissarische Geschäftsführung	74
5.2.3	Amtszeit nach vorzeitiger Neuwahl	74
5.2.4	Gruppennachwahlen (§ 24 Abs. 3 LPVG)	74
5.3	Auflösung des PR und Ausschluss von Mitgliedern (§ 25 LPVG)	75
5.3.1	Ausschluss eines Mitglieds aus dem PR	75
5.3.2	Auflösung des PR	75
5.3.3	Verfahren vor dem VG	75
5.3.4	Rechtsfolgen der gerichtlichen Entscheidung	76
5.3.5	Einstweiliger Rechtsschutz	76
5.4	Amtszeit der PR-Mitglieder (§ 26 LPVG)	76
5.4.1	Regelmäßige Amtszeit	76
5.4.2	Vorzeitiges Ausscheiden aus dem PR	76
5.4.3	Wechsel der Gruppenzugehörigkeit	78
5.4.4	Ruhen des Amtes (§ 27 LPVG)	78
5.5	Eintreten von Ersatzmitgliedern (§ 28 LPVG)	79
5.5.1	Endgültiges und zeitweiliges Nachrücken von Ersatzmitgliedern	79
5.5.2	Reihenfolge der Ersatzmitglieder	79
5.5.3	Rechtsstellung des Ersatzmitglieds	79
6.	Die Geschäftsführung des PR (§§ 29 bis 41 LPVG)	79
6.1	Die konstituierende Sitzung des PR	79
6.1.1	Einberufung	79
6.1.2	Zeitpunkt der konstituierenden Sitzung	80
6.1.3	Leitung der konstituierenden Sitzung	80
6.2	Der Vorstand des PR	80
6.2.1	Zusammensetzung des Vorstandes	80
6.2.2	Die Wahl der Vorsitzenden und Stellvertreter	80
6.2.3	Zeitpunkt der Vorstandswahlen	81
6.2.4	Aufgaben und Rechte des Vorstandes	81
6.2.4.1	Aufgaben des Vorsitzenden	81
6.2.4.2	Aufgaben der Stellvertreter	82
6.2.4.3	Aufgaben des gesamten Vorstandes	82
6.3	Die weiteren Sitzungen	82
6.3.1	Zeitpunkt der PR-Sitzungen	82
6.3.2	Die Tagesordnung der Sitzungen	82
6.3.3	Einberufung der Sitzungen	83
6.3.4	Leitung der Sitzung	84

Inhaltsübersicht – LPVG

6.3.5	Sitzungen außerhalb der Dienst- und Arbeitszeit	84
6.3.6	Nichtöffentlichkeit der Sitzung	84
6.3.7	Heranziehung von Ersatzmitgliedern	84
6.4	Die Beschlussfassung des PR	84
6.4.1	Die Beschlussfähigkeit des PR	85
6.4.2	Die Beschlüsse in Gruppenangelegenheiten	85
6.4.3	Die Abstimmung im PR	85
6.4.4	Stimmrecht in persönlichen Angelegenheiten	86
6.4.5	Beschlüsse und Geschäftsordnung	86
6.4.6	Aussetzung, Aufhebung und Änderung von Beschlüssen	86
6.5	Die Führung des Protokolls	87
6.6	Die Geschäftsordnung des PR	87
6.6.1	Ausschüsse und Arbeitsgruppen	87
6.6.2	Die allgemeine Geschäftsordnung	88
6.7	§prechstunden	88
6.8	Geschäftsbedarf des PR	88
6.9	Kosten des PR	89
7.	Die Persönliche Rechtsstellung der PR-Mitglieder	90
7.1	Ehrenamtlichkeit des PR	90
7.2	Verbot der Benachteiligung, Behinderung und Begünstigung	91
7.3	Fortzahlung der Bezüge bei Arbeitsversäumnis	91
7.3.1	Umfang und Grenzen des Anspruchs auf bezahlte Dienstbefreiung ...	91
7.3.1.1	Geschützte PR-Tätigkeiten	91
7.3.1.2	Notwendigkeit der Arbeitsversäumnis	92
7.3.2	Tätigkeit außerhalb der Dienstzeit	92
7.4	Freistellung vom Dienst	92
7.4.1	Anzahl der Freistellungen	92
7.4.2	Auswahl der freizustellenden Mitglieder	93
7.4.3	Verfahren der Freistellung	94
7.4.4	Rechtsfolgen der Freistellung	94
7.5	Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen	95
7.5.1	Erforderliche Schulungen (§ 42 Abs. 5 LPVG)	95
7.5.2	Andere Schulungen	97
7.6	Schutz gegen Personalmaßnahmen	97
7.6.1	Kündigungsschutz für Arbeitnehmer	97
7.6.2	Schutz gegen Versetzung, Abordnung und Umsetzung	98
8.	Bildung von Übergangs-PR (Personalkommission)	99
8.1	Personalkommission als Übergangs-PR (§ 44 Abs. 1 LPVG)	99
8.2	Berufung und Rechtsstellung der Personalkommission (§ 44 Abs. 2 bis 4 LPVG)	99
8.3	Stufen-Personalkommission (§ 44 Abs. 5 LPVG)	99

8.4	Übergangsmandat bei Teilung und Umwandlung (§ 44 Abs. 6 LPVG)	100
9.	Die Personalversammlung	100
9.1	Arten der Personalversammlung	100
9.1.1	Ordentliche und außerordentliche Personalversammlungen	100
9.1.2	Voll- und Teilversammlungen	101
9.2	Durchführung der Personalversammlung	101
9.2.1	Zeitpunkt und Ort	101
9.2.2	Teilnehmer der Personalversammlung	102
9.2.3	Zuständigkeiten und Themen der Personalversammlung	103
9.3	Ablauf der Personalversammlung	103
10.	Stufenvertretungen und Gesamtpersonalrat	104
10.1	Grundlagen des personalrätlichen Stufensystems	104
10.2	Wahl, Amtszeit, Geschäftsführung und Rechtsstellung der Mitglieder von Stufenvertretungen (§§ 50, 51 LPVG)	105
10.3	Aufgaben und Befugnisse der Stufenvertretung	105
10.3.1	Zustimmung zu Zuteilungen (§ 13 Abs. 2 LPVG)	106
10.3.2	Teilnahme an örtlichen Sitzungen und Personalversammlungen (§§ 32 Abs. 2, 49 Satz 1 LPVG)	106
10.3.3	Allgemeine Aufgaben (§§ 62 bis 65 LPVG)	106
10.3.4	Führung von Einigungsverfahren (§ 66 Abs. 5, 7 LPVG)	106
10.3.5	Führung von Stufenverfahren (§ 69 LPVG)	106
10.3.6	Beteiligung bei zentralen Maßnahmen (§ 78 Abs. 1, 3, 4 LPVG)	107
10.3.7	Beteiligung bei Maßnahmen für nachgeordnete Stellen (§ 78 Abs. 2 LPVG)	107
10.3.8	Beteiligung bei Fehlen einer zuständigen Stufenvertretung (§ 78 Abs. 3 LPVG)	107
10.3.9	Arbeitsgemeinschaft der HPR (§ 78 Abs. 6 LPVG)	107
10.4	Der Gesamtpersonalrat (§§ 52, 53 LPVG)	108
10.4.1	Aufgabenbereich des GPR	108
10.4.2	Anwendbare Vorschriften	109
11.	Jugend- und Auszubildendenvertretung	109
11.1	Bildung eigener JAV	109
11.2	Wahlrecht zur JAV	109
11.3	Zusammensetzung der JAV	110
11.4	Wahlverfahren zur JAV	110
11.5	Geschäftsführung der JAV	110
11.6	Rechtsstellung der JAV-Mitglieder	110
11.7	Jugend- und Auszubildendenversammlung	111
11.8	Stufen- und Gesamt-JAV	111
11.9	Befugnisse der JAV	111

Inhaltsübersicht – LPVG

12.	Allgemeine Rechte und Pflichten des PR	112
12.1	Systematik des Gesetzes	112
12.2	Das Quartalsgespräch (§ 63 LPVG)	113
12.2.1	Teilnehmer	113
12.2.2	Ablauf und Themen des Quartalsgesprächs	114
12.3	Die Wahrung von „Recht und Billigkeit“ in der Dienststelle (§ 62 LPVG)	114
12.3.1	Das Diskriminierungsverbot in der Dienststelle	114
12.3.2	Das Gebot objektiver und neutraler Amtsführung (§ 2 Abs. 2 LPVG) ..	115
12.4	Die allgemeinen Aufgaben (nichtförmliche Beteiligung) des PR (§ 64 LPVG)	115
12.4.1	Die Beantragung nützlicher Maßnahmen (Nr. 1)	115
12.4.2	Überwachung der geltenden Schutzvorschriften (Nr. 2)	116
12.4.3	Wahrung der Koalitionsfreiheit (Nr. 3)	116
12.4.4	Initiativen im Arbeitsschutz (Nr. 4)	117
12.4.5	Behandlung von Anregungen und Beschwerden (Nr. 5)	117
12.4.6	Der Schutz benachteiligter Gruppen (Nrn. 6 bis 8)	117
12.4.7	Zusammenarbeit mit der JAV (Nr. 9)	118
12.4.8	Förderung der Gleichstellung (Nr. 10)	118
12.4.9	Umweltschutz in der Dienststelle (Nr. 11)	118
12.5	Der allgemeine Informationsanspruch des PR (§ 65 LPVG)	118
12.5.1	Der Umfang der Informationspflicht (Absatz 1)	118
12.5.1.1	Die Reichweite des Informationsanspruchs (Absatz 1 Satz 1)	119
12.5.1.2	Der Anspruch auf „umfassende“ Information	119
12.5.1.3	Der Anspruch auf „rechtzeitige“ Information	119
12.5.1.4	Form und Verfahren der Informationspflichten	119
12.5.1.5	Unterrichtung vor Organisationsmaßnahmen (Absatz 1 Satz 3)	119
12.5.2	Vorlage von Unterlagen (Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 Satz 1)	120
12.5.3	Einsicht in Personalakten und Beurteilungen (Absatz 3 Satz 1, 2)	121
12.5.4	Teilnahme an Gesprächen	121
12.5.4.1	Teilnahme an Arbeitsgruppen (Absatz 1 Satz 4)	121
12.5.4.2	Teilnahme an Vorstellungsgesprächen (Absatz 2 Satz 2, 3)	121
12.5.4.3	Teilnahme an Personalgesprächen (Absatz 3 Satz 3, 4)	122
12.6	Unterrichtung durch Wirtschaftsausschuss (§ 65a LPVG)	122
12.6.1	Bildung eines Wirtschaftsausschusses (Absatz 1)	122
12.6.2	Besetzung des Wirtschaftsausschusses (Absatz 4)	122
12.6.3	Aufgaben des Wirtschaftsausschusses (Absatz 1 Satz 2, Abs. 3)	123
12.6.4	Tätigkeit des Wirtschaftsausschusses (Absatz 2, 5, 6)	123
13.	Die förmliche Beteiligung des PR	124
13.1	Allgemeine Verfahrensregeln (§§ 70, 71 LPVG)	124
13.1.1	Mitbestimmung durch Dienstvereinbarungen (§ 70 LPVG)	124

13.1.1.1	Zulässigkeit von Dienstvereinbarungen	124
13.1.1.2	Vorrang der Gesetze und Tarifverträge (§ 70 Abs. 1 LPVG)	124
13.1.1.3	Vorrang „überörtlicher“ Regelungen (§ 70 Abs. 2 LPVG)	125
13.1.1.4	Abschluss der Dienstvereinbarungen (§ 70 Abs. 3 LPVG)	126
13.1.1.5	Beendigung von Dienstvereinbarungen (§ 70 Abs. 4 LPVG)	126
13.1.1.6	Nichtigkeit rechtswidriger Dienstvereinbarungen	127
13.1.2	Durchführung beteiligungspflichtiger Maßnahmen (§ 71 LPVG)	127
13.1.3	Zuständigkeit der Personalvertretungen	127
13.2	Die Mitbestimmung des PR (§§ 66 bis 68, 72, 74 Abs. 1 LPVG)	129
13.2.1	Mitbestimmungspflichtige Maßnahmen (§ 66 Abs. 1 LPVG)	129
13.2.2	Rechtsfolgen unterbliebener Beteiligung	130
13.2.3	Einleitung des Mitbestimmungsverfahrens (§ 66 Abs. 2 LPVG)	131
13.2.4	Der Beschluss des PR (Absatz 2 Satz 3 bis 6, Absatz 3)	132
13.2.4.1	Berechnung der Zustimmungsfrist	133
13.2.4.2	Erörterung streitiger Maßnahmen	133
13.2.4.3	Behandlung von Änderungswünschen des PR	134
13.2.4.4	Verlängerung und Abkürzung der Zustimmungsfrist	134
13.2.4.5	Die Zustimmungsverweigerung des PR (Absatz 2 Satz 6)	134
13.2.5	Das Einigungsverfahren (§ 66 Abs. 5, 7 LPVG)	136
13.2.6	Die Anrufung der Einigungsstelle (§ 66 Abs. 7, §§ 67, 68 LPVG)	137
13.2.6.1	Organisation der Einigungsstelle (§ 67 LPVG)	137
13.2.6.2	Entscheidungsbefugnis der Einigungsstelle (§ 66 Abs. 7 Satz 1 bis 3 LPVG)	138
13.2.6.3	Verfahren und Entscheidung der Einigungsstelle (§ 67 Abs. 4 bis 6 LPVG)	138
13.2.6.4	Letztentscheidungen der Verwaltung (§§ 66 Abs. 7, 68 LPVG)	139
13.2.7	Vorläufige Maßnahmen der Leitung (§ 66 Abs. 8 LPVG)	140
13.2.8	Initiativrecht des PR (§ 66 Abs. 4 bis 7 LPVG)	141
13.2.9	Der Umfang der Mitbestimmung (§§ 72, 74 Abs. 1 LPVG)	142
13.3	Die begrenzte Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten (§ 72 Abs. 1 LPVG)	143
13.3.1	Grundzüge der personellen Mitbestimmung	143
13.3.1.1	Inhaltliche Grenzen der Mitbestimmung	143
13.3.1.2	Personelle Ausnahmen von der Mitbestimmung	144
13.3.1.3	Mitbestimmung auf Antrag des Betroffenen	145
13.3.1.4	Gruppenbezug der Personalmaßnahmen	145
13.3.2	Gegenstände der personellen Mitbestimmung	146
13.3.2.1	Einstellung, Nebenabreden, Arbeitsplatzzuweisung, Probezeitverlängerung, Befristung (Nr. 1)	146
13.3.2.2	Beförderung, Laufbahnaufstieg, Herabdotierung (Nr. 2)	148
13.3.2.3	Laufbahnwechsel (Nr. 3)	148

Inhaltsübersicht – LPVG

13.3.2.4	Ein- und Umgruppierung, Übertragung anders bewerteter Tätigkeit, Stufenzuordnung, wesentliche Vertragsänderungen (Nr. 4)	149
13.3.2.5	Versetzung, Umsetzung (Nr. 5)	150
13.3.2.6	Abordnung, Zuweisung (Nr. 6)	151
13.3.2.7	Kürzung der Anwärterbezüge oder Unterhaltsbeihilfe (Nr. 7)	152
13.3.2.8	Entlassung von Widerrufs- und Probebeamten sowie Referendaren (Nr. 8)	152
13.3.2.9	Vorzeitige Versetzung in den Ruhestand und Feststellung begrenzter Dienstfähigkeit (Nr. 9)	153
13.3.2.10	Weiterbeschäftigung über die Altersgrenze (Nr. 10)	154
13.3.2.11	Beschränkung der freien Wohnungswahl (Nr. 11)	154
13.3.2.12	Nebentätigkeit (Nr. 12)	155
13.3.2.13	Arbeitszeitverkürzung und Sonderurlaub (Nr. 13)	155
13.3.2.14	Ablehnung von Telearbeit (Nr. 14)	156
13.3.3	Beteiligung bei ordentlicher Kündigung (§ 74 Abs. 1 LPVG)	156
13.3.3.1	Reichweite der Beteiligung	156
13.3.3.2	Ablauf des Verfahrens	157
13.3.3.3	Initiativrecht des PR	157
13.3.3.4	Unwirksamkeit mitbestimmungswidriger Kündigungen	158
13.3.3.5	Kündigung tariflich unkündbarer Arbeitnehmer	158
13.3.4	Personalmaßnahmen bei geschützten Ehrenämtern	158
13.4	Die uneingeschränkte Mitbestimmung des PR	159
13.4.1	Soziale Angelegenheiten (§ 72 Abs. 2 LPVG)	159
13.4.1.1	Gewährung von Zuwendungen (Nr. 1)	160
13.4.1.2	Wohnungsvergabe (Nr. 2)	160
13.4.1.3	Bewirtschaftung von Dienst- und Pachtland (Nr. 3)	160
13.4.1.4	Verwaltung von Sozialeinrichtungen (Nr. 4)	161
13.4.1.5	Aufstellung von Sozialplänen (Nr. 5)	161
13.4.2	Innerdienstliche Angelegenheiten (Absatz 4)	161
13.4.2.1	Regelung der Arbeitszeit (Nr. 1)	162
13.4.2.2	Auszahlung der Dienstbezüge (Nr. 3)	162
13.4.2.3	Urlaubsplan und kollidierende Urlaubswünsche (Nr. 4)	163
13.4.2.4	Betriebliche Entgeltgestaltung (Nr. 5)	163
13.4.2.5	Verhütung von Dienstunfällen und Gesundheitsschädigungen (Nr. 7)	164
13.4.2.6	Grundsätze des Vorschlagswesens (Nr. 8)	165
13.4.2.7	Verhaltens- und Ordnungsregeln (Nr. 9)	165
13.4.2.8	Gestaltung der Arbeitsplätze (Nr. 10)	166
13.4.2.9	Grundsätze der Berufsausbildung (Nr. 13)	166
13.4.2.10	Maßnahmen zur Gleichstellung (Nr. 18)	166
13.4.2.11	Beurteilungsrichtlinien, Fortbildung und Personalfragebögen für Arbeitnehmer (Nrn. 16 bis 18 a. F.)	167
13.5	Die eingeschränkte Mitbestimmung des PR	167

LPVG – Inhaltsübersicht

13.5.1	Mitbestimmung in organisatorischen Fragen (Absatz 3)	168
13.5.1.1	EDV und Beschäftigendaten (Nr. 1)	168
13.5.1.2	Technische Verhaltens- und Leistungskontrollen (Nr. 2)	168
13.5.1.3	Neue Arbeitsmethoden (Nr. 3)	169
13.5.1.4	Hebung der Arbeitsleistung, Änderung der Arbeitsorganisation (Nr. 4)	169
13.5.1.5	Betriebliche Informationsnetze (Nr. 5)	170
13.5.1.6	Heimarbeitsplätze (Nr. 6 n. F.)	170
13.5.2	Eingeschränkte Mitbestimmung in innerdienstlichen Fragen (Absatz 4 Satz 1)	170
13.5.2.1	Anordnung von Überstunden und Mehrarbeit (Nr. 2)	171
13.5.2.2	Bestellung von Vertrauens- und Betriebsärzten sowie Sicherheitsfachkräften (Nr. 6)	171
13.5.2.3	Geltendmachung von Regressansprüchen (Satz 1 Nr. 11, Satz 2)	172
13.5.2.4	Verselbständigung von Dienststellenteilen (Nr. 12)	173
13.5.2.5	Grundsätze der Arbeitsplatz- und Dienstpostenbewertung (Nr. 19 n. F.)	173
13.5.2.6	Personalauswahlrichtlinien (Nr. 14)	173
13.5.2.7	Beurteilungsrichtlinien (Nr. 15)	174
13.5.2.8	Fragen der Fortbildung (Nr. 16)	174
13.5.2.9	Personalfragebögen (Satz 1 Nr. 17, Satz 3)	175
13.5.2.10	Arbeitnehmerüberlassungs- und Gestellungsverträge (Nr. 20 n. F.)	175
13.5.2.11	Arbeitszeitmodelle, grundlegend neue Arbeitsorganisation (Nr. 21 n. F.)	175
13.5.2.12	Privatisierung von Verwaltungsaufgaben (Nr. 22 n. F.)	176
13.6	Das Mitwirkungsrecht des PR (§§ 69, 73, 74 LPVG)	176
13.6.1	Das Mitwirkungsverfahren (§ 69 LPVG)	176
13.6.1.1	Informations- und Erörterungspflicht der Leitung (Absatz 1)	177
13.6.1.2	Einwendungsrecht des PR (Absatz 2)	177
13.6.1.3	Einleitung des Stufenverfahrens (Absatz 3 Satz 1)	178
13.6.1.4	Ablauf des Stufenverfahrens (Absatz 3 Satz 2, 3, Absatz 4, 5)	178
13.6.1.5	Mitwirkungsverfahren in der kommunalen und mittelbaren Landesverwaltung (Absatz 6)	178
13.6.1.6	Rechtsfolgen fehlerhafter Beteiligung	179
13.6.2	Mitwirkungspflichtige Angelegenheiten (§ 73 LPVG)	179
13.6.2.1	Innerdienstliche Verwaltungsanordnungen (Nr. 1)	180
13.6.2.2	Stellenausschreibungen (Nr. 2 n. F.)	180
13.6.2.3	Auflösung/Einschränkung/Verlegung von Dienststellen (Nr. 3)	181
13.6.2.4	Berufsausbildung der Beamten (Nr. 4 a. F.)	181
13.6.2.5	Grundsätze der Personalplanung (Nr. 4 F. 2011)	181
13.6.2.6	Organisationsüberprüfungen durch Dritte (Nr. 5 F. 2011)	182
13.6.2.7	Erhebung der Disziplinarklage (Nr. 6 F. 2011)	182
13.6.2.8	ABM-Maßnahmen (Nr. 7 F. 2011)	183

Inhaltsübersicht – LPVG

13.6.2.9	Arbeitsabläufe bei Wirtschaftsbetrieben (Nr. 8 F. 2011)	183
13.7	Die Anhörung des PR (§§ 74 Abs. 2, 75 LPVG)	184
13.7.1	Die Beteiligung durch Anhörung	184
13.7.1.1	Das Verfahren der Anhörung (§ 75 Abs. 2 LPVG)	184
13.7.1.2	Rechtsfolgen fehlerhafter Anhörung	185
13.7.1.3	Verhältnis der Anhörung zu Mitbestimmung und Mitwirkung	185
13.7.2	Die Anhörung in Personalangelegenheiten (§ 74 Abs. 2 bis 4, 6, 7 LPVG)	185
13.7.2.1	Besonderheiten der Anhörung in Personalangelegenheiten (Absatz 3, 4)	185
13.7.2.2	Kündigung in der Probezeit (Absatz 2 Satz 1, Absatz 6 LPVG)	186
13.7.2.3	Außerordentliche Kündigung	187
13.7.2.4	Abschluss von Aufhebungs- und Beendigungsverträgen (Absatz 2 Satz 1, Absatz 7)	188
13.7.2.5	Abmahnungen	188
13.7.2.6	Fristlose Entlassung (§ 74 Abs. 4 LPVG F. 2007)	189
13.7.2.7	Nichtübernahmemitteilung an Auszubildende	189
13.7.3	Die Anhörung in organisatorischen und innerdienstlichen Fragen (§ 75 Abs. 1 LPVG)	189
13.7.3.1	Vorbereitung von Stellenplänen (Nr. 1)	190
13.7.3.2	Grundlegende Änderung von Arbeitsverfahren und Arbeitsabläufen (Nr. 2)	190
13.7.3.3	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Anmietung von Diensträumen (Nr. 3)	190
13.7.3.4	Anordnung der Dienstfähigkeits-Untersuchung (Nr. 4 n. F.)	191
13.7.3.5	Nichtübernahme von Auszubildenden (Nr. 5 a. F.)	191
13.7.3.6	Änderung/Verlagerung von Arbeitsplätzen (Nr. 5 n. F.)	192
13.7.3.7	Grundsätze der Personalplanung (Nr. 4 F. 2007)	192
13.8	Flankierende Mitarbeiterrechte des PR (§§ 76, 77 LPVG)	192
13.8.1	Die Teilnahme an Prüfungen (§ 76 LPVG)	192
13.8.1.1	Der Begriff der „Prüfung“	192
13.8.1.2	Die „beratende Teilnahme“ des PR	192
13.8.2	Die Mitarbeit im Arbeitsschutz (§ 77 LPVG)	193
13.8.2.1	Die flankierenden Rechte nach § 77 Abs. 2, 4, 5 LPVG	193
13.8.2.2	Die laufende Mitarbeit im Arbeitsschutz (§ 77 Abs. 1 LPVG)	194
13.8.2.3	Ansprechpartner des PR im Arbeitsschutz	194
13.8.2.4	Die Unterstützungspflichten des PR	194
13.8.2.5	Die Mitarbeit im Sicherheitsausschuss (§ 77 Abs. 3 LPVG)	194
13.8.3	Die Tätigkeit der Vertrauens- und Betriebsärzte im Arbeitsschutz	195
13.8.4	Die Tätigkeit der Sicherheitsbeauftragten und Fachkräfte für Arbeitssicherheit	195
13.8.5	Die Durchsetzung des medizinischen und technischen Arbeitsschutzes	195

14.	Der Rechtsschutz der Personalvertretung	196
14.1	Grundlagen des Rechtsschutzes	196
14.1.1	Der Rechtsweg als „ultima ratio“ der Streitbeilegung	196
14.1.2	Der Anwendungsbereich des Beschlussverfahrens	196
14.1.3	Abgrenzung des gerichtlichen Verfahrens zum Verfahren vor der Einigungsstelle	196
14.2	Die Zuständigkeiten der Fachkammern	197
14.2.1	Spezielle Antragsverfahren (§ 79 Abs. 1 LPVG)	197
14.2.1.1	Weiterbeschäftigung von Auszubildenden (§ 7 LPVG)	197
14.2.1.2	Wahlanfechtung (§ 22 LPVG)	197
14.2.1.3	Ausschluss aus dem PR bzw. Auflösung eines PR (§ 25 LPVG)	197
14.2.1.4	Außerordentliche Kündigung von PR-Mitgliedern (§ 43 Abs. 2 LPVG)	197
14.2.2	Fragen der Wahlberechtigung und Wählbarkeit (Absatz 1 Nr. 1)	198
14.2.3	Streitigkeiten über Wahl, Amtszeit und Zusammensetzung des PR und der Sondervertretungen (Absatz 1 Nr. 2)	198
14.2.3.1	Wahlangelegenheiten	198
14.2.3.2	Fragen der Amtszeit	199
14.2.3.3	Zusammensetzung der Gremien	199
14.2.4	Fragen der Zuständigkeit und Geschäftsführung (Absatz 1 Nr. 3)	199
14.2.4.1	Zuständigkeit des PR usw.	199
14.2.4.2	Geschäftsführung des PR	199
14.2.5	Rechtsstellung der Mitglieder (Absatz 1 Nr. 4)	200
14.2.6	Bestehen oder Nichtbestehen von Dienstvereinbarungen (Absatz 1 Nr. 5)	200
14.2.7	Tätigkeit der Einigungsstelle (Absatz 1 Nr. 6)	200
14.2.8	Leistungs- und Unterlassungsanträge (Absatz 3)	200
14.2.8.1	Zulassung von Leistungsanträgen (Absatz 3 Satz 1)	201
14.2.8.2	Verfahren nach § 23 Abs. 3 BetrVG (Absatz 3 Satz 2)	201
14.2.8.3	Einstweiliger Rechtsschutz (Absatz 3 Satz 3)	202
14.2.8.4	Zwangsvollstreckung gegen die Dienststelle (Absatz 3 Satz 4)	203
14.3	Das personalvertretungsrechtliche Beschlussverfahren	203
14.3.1	Der Instanzenzug der Verwaltungsgerichte	203
14.3.2	Besetzung der Gerichte	203
14.3.3	Die ehrenamtlichen Beisitzer der Fachkammern	204
14.3.3.1	Berufung der Beisitzer	204
14.3.3.2	Voraussetzungen für die Tätigkeit als Beisitzer	204
14.4	Allgemeine Grundsätze des Beschlussverfahrens	204
14.4.1	Die Verfahrensführung durch das Gericht	205
14.4.2	Der Beschleunigungsgrundsatz	205
14.4.3	Kostentragung im Beschlussverfahren	205
14.5	Die Einleitung des Beschlussverfahrens	205

Inhaltsübersicht – LPVG

14.5.1	Sachliche und örtliche Zuständigkeit	205
14.5.2	Form und Inhalt des Antrages	206
14.5.3	Das Antragsrecht im Beschlussverfahren	206
14.5.4	Rechtsschutzinteresse	207
14.5.5	Zulässige Antragsarten	207
14.5.6	Beteiligte im Beschlussverfahren	207
14.5.7	Vertretung der Beteiligten	208
14.6	Gerichtliche Entscheidungen im Beschlussverfahren	208
14.6.1	Die Entscheidung der Fachkammer	208
14.6.2	Rechtsmittel	209
14.6.2.1	Beschwerde gegen Beschlüsse des VG	209
14.6.2.2	Rechtsmittel gegen Beschlüsse des OVG	210
14.6.3	Vollstreckung von Beschlüssen	211
14.6.4	Einstweilige Verfügung	211
15.	Sondervorschriften für besondere Dienstbereiche und Verschlussachen	213
15.1	Sondervorschriften für einzelne Verwaltungszweige (§§ 81 bis 105b LPVG)	213
15.1.1	Polizei-Personalräte (§§ 81 bis 84 LPVG)	213
15.1.2	Lehrkräfte-Personalräte (§§ 85 bis 92 LPVG)	214
15.1.3	Justiz-Personalräte (§§ 93 bis 94b LPVG)	216
15.1.4	Referendar-Personalräte (§§ 95 bis 103 LPVG)	216
15.1.5	Forst-Personalräte (§§ 107 bis 111 a. F. LPVG)	217
15.1.6	Personalräte der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter (§§ 104 ff. LPVG)	217
15.1.7	Personalrat der Laufbahnbewerber und Aufstiegsbeamten im Bibliothekswesen (§§ 112 bis 119 LPVG a. F.)	218
15.1.8	Personalrat der Landesvertretung (§ 113 Abs. 2 LPVG)	218
15.2	Beteiligung des PR bei Verschlussachen (§ 106 LPVG)	218
15.3	Beteiligung von Personalvertretern auf Grund anderer Vorschriften	219
15.3.1	Mitgliedschafts- und Benennungsrechte des PR	219
15.3.2	Personalvertreter im Betriebsausschuss	219
15.3.3	Belegschaftsvertreter im Sparkassen-Verwaltungsrat	219
15.3.4	Arbeitnehmervertreter in Aufsichtsräten	220
15.3.5	PR-Vertreter in Verwaltungsausschüssen	220
15.4	Personalräte in der Justiz (§§ 15 ff. LRiStaG)	220
15.4.1	Personalvertretung bei Gerichten	221
15.4.2	Personalvertretung bei Staatsanwaltschaften	221
15.4.3	Beteiligung in gemeinsamen Angelegenheiten	221
15.5	Personalräte der „Jobcenter“ (§§ 44 h SGB II)	222

Anhang	(derzeit geltende Rechtsvorschriften)	
1.	Landespersonalvertretungsgesetz – LPVG –	225
2.	Rechtsverordnungen zum LPVG	
2.1	Aufwandsdeckungsverordnung	261
2.2	Verordnung über die Errichtung von Personalvertretungen für die im Landesdienst beschäftigten Lehrer	263
2.3	Wahlordnung zum Landespersonalvertretungsgesetz (WO-LPVG)	265
3.	Ergänzendes Landesrecht	
3.1	Sparkassengesetz – Auszug –	281
3.2	Gesetz zur Gestellung von im Eigentum oder Besitz des Landes stehenden Stellplätzen	283
3.3	Landesrichter- und Staatsanwältengesetz – LRiStaG – Auszug	285
4.	Ergänzendes Bundesrecht	
4.1	Bundespersonalvertretungsgesetz (BPersVG) – Auszug –	303
4.2	Kündigungsschutzgesetz (KSchG) – Auszug –	307
4.3	Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) mit Hinweisen	309
4.4	Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) – Auszug –	321
5.	Verwaltungsvorschriften zum LPVG	
5.1	Durchführung des LPVG	323
5.2	Vorbereitung der nach dem LPVG durchzuführenden Wahlen	333
5.3	Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ DGUV Vorschrift 2	335
Stichwortverzeichnis	339